

WETTERKARTE

des Reichswetterdienstes

Ausgabeort: Dresden

Druck und Verlag: Wetterdienst Dresden, Flughafen. Fernruf 52161 u. 60510

Verlagsort: Dresden

Die Wetterkarte erscheint täglich 13 Uhr. Bestellungen nimmt jedes Postamt entgegen. Auch Beschwerden über unregelmäßige Zustellung sind nur bei der Post vorzubringen. Bezugspreis der Wetterkarte monatlich 1,50 RM ausschließlich Bestellgebühr.

Fernmündliche **Auskünfte** über die Wettervorhersage erteilt das Telegraphenamt in Dresden, Fernruf 24551 oder 25651. Sonstige Auskünfte werktags 8-16 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-12 Uhr, Fernruf 52161 oder 60510.

Entwurf und Unterdruck dieser Karte sind Eigentum des Luftamtes Dresden.

6.51

Erläuterungen zur Wetterkarte.

Der Wetterbericht des öffentlichen Wetterdienstes bringt auf der rechten Innenseite eine Karte von Europa, in der die um 8 Uhr früh an den meteorologischen Stationen beobachteten Wetterelemente: Wind, Wetterzustand (Grad der Himmelsbedeckung, etwaiger Niederschlag), Temperatur und Luftdruck eingetragen sind. Die Temperaturen werden durch beigeschriebene Zahlen in ganzen Graden Celsius, die Luftdrucke dagegen durch Linien (Isobaren) angegeben, mit denen Orte gleichen Luftdruckes verbunden sind. Stellen höchsten Luftdruckes (Hochdruckgebiete) sind dabei durch „H“, solche tiefsten Luftdruckes (Tiefdruckgebiete) durch „T“ kenntlich gemacht. Als Maßeinheit für den Luftdruck dient seit dem Beschluß der Internationalen Meteorologenkonferenz in Kopenhagen (Herbst 1929) nicht mehr das Millimeter Quecksilber, sondern das physikalisch geeignetere Millibar (vergl. die Umrechnungstafel am Schluß der Erläuterung). Die anderen Wetterelemente sind durch international vereinbarte Symbole dargestellt, deren Erklärung neben der Europakarte zu finden ist. Da die Forschungen des letzten Jahrzehntes gezeigt haben, daß die Verteilung des Luftdruckes im Meeresniveau allein nicht zur Diagnose der Wetterlage ausreicht, werden - soweit der Raum es zuläßt - auch die Ergebnisse der Beobachtung aus der freien Atmosphäre mitgeteilt, die mit Flugzeug-, Drachen- und Pilotballonaufstiegen gewonnen wurden. Aus dem gleichen Grunde sind in die Wetterkarte die Grenzen von Luftmassen verschiedener Herkunft und Temperatur eingezeichnet, soweit sie als deutlich ausgeprägte Fronten bei ihrem Vorüberzuge über einen Ort einen merklichen und sprunghaften Wechsel der Wetterelemente zur Folge haben. Die veröffentlichte Wetterkarte von Europa stellt hinsichtlich des Umfangs der Karte, als auch der Anzahl der eingetragenen Stationen und der bei diesen mitgeteilten Wetterelemente nur einen Bruchteil des Originalmaterials dar, das für die Beurteilung der Wetterlage und ihrer künftigen Weiterentwicklung jeweils verarbeitet wird.

Auf der linken Innenseite des Wetterberichtes werden regelmäßig und nach gleichbleibendem Schema eine Anzahl Beobachtungsdaten mitgeteilt, deren Bedeutung aus den vorgedruckten Tabellenüberschriften ohne weiteres verständlich ist. Hierbei sind die Messungen des Observatoriums in Wahnsdorf hervorzuheben, die wegen ihrer bioklimatischen Bedeutung täglich den hieran interessierten Kreisen zugänglich gemacht werden. Eingehendere Erklärungen über diese noch nicht allgemein bekannten Elemente werden zu Beginn jeden Monats auf der vierten Seite des Wetterberichtes gegeben. Während der Wintermonate wird mit der Wetterkarte täglich eine Beilage geliefert, die die neuesten Schneeberichte aus den Wintersportgebieten Sachsens und Thüringens enthält.

Verwandlung des Luftdruckmaßes Millibar in Millimeter Quecksilbersäule.

955 mbar = 716,3 mm	980 mbar = 735,1 mm	1005 mbar = 753,8 mm	1030 mbar = 772,6 mm
960 - 720,1	985 - 738,8	1010 - 757,6	1035 - 775,8
965 - 723,8	990 - 742,6	1015 - 761,3	1040 - 780,1
970 - 727,6	995 - 746,3	1020 - 765,1	1045 - 783,8
975 - 731,3	1000 - 750,1	1025 - 768,8	1050 - 787,6

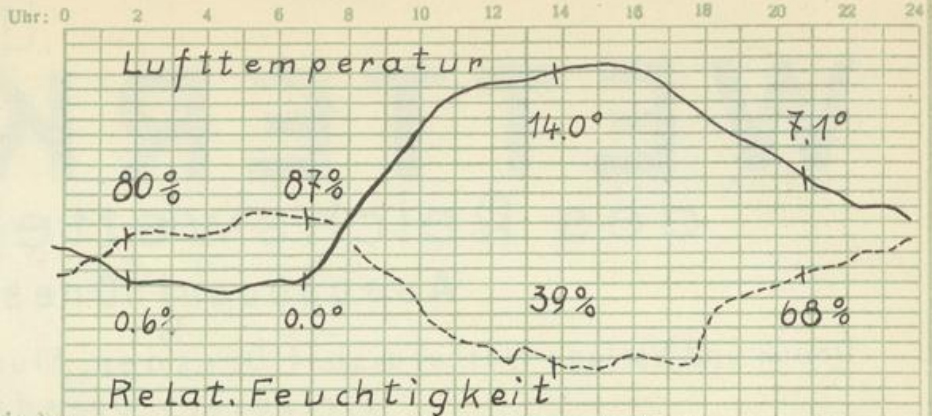
Beobachtungen in Dresden (230 m ü. NN.) und Wahnsdorf (246 m ü. NN.) am 20. März 1936.

Dresden (Flughafen)

Zeit	Wind		Himmelsbedeckung	
	Richtg.	m/s	/10	Art
7h	SSW	1	0	wolkenlos
14.	SSW	5	1	Cu, Ci
21.	E	3	0	wolkenlos

Zeit	Temperatur	Luftdruck	Rel. Absol. Feuchtigkeit		Sicht
	Celsius	mm	%	mm	
7h	0.0	744.7	87	3.9	3-4
14.	14.0	744.6	38	4.2	15-20
21.	7.1	744.9	68	5.4	10

Tagesmittel	7.1	Tiefste Temperatur an der Oberfläche des Erdbodens in der Nacht			
Abweichung v. Normalwert	+2.0	von 20. zur 21. : 0.4 C°			



Sonnenscheindauer (9.4 Stunden) →

Wahnsdorf

Sonnenscheindauer (9.2 Stunden) →

Intensität d. Sonnenstrahlg. (Grammkalor. je qcm):						0.81	1.21	0.54
Intensität d. Ultraviolett-Strahlg. v. Sonne + Himmel (Relat. Einheiten):						23.3	72.7	37.8
Potentialgefälle (Volt je Meter)	150	80	190	250	205	190	155	
Gesamtleitfähigkeit (Elektrostatische Einheiten)	146	195	76	131	261	196	123	
Abkühlungsgröße (Mülligrammkalorien je qcm i. d. Sek.)	21-7h:	23.9	7-14h:	16.5	14-21h:	18.5		

Wettermeldungen vom Ausgabetag 7 bzw. 8 Uhr früh

Zeit	Ort	Höhe ü. N.N.	Wind	Wetterzustand	Temperatur			Niederschlag d. letzten 24 Stunden
					Cels.	tiefste nachts	höchste gestern	
7h	Riesa	100	E 3	wolkenlos	2	0	16	
	Dresden Flughafen	230	SSE 2	wolkenlos	4	2	15	
	Leipzig (Flughafen)	113	SSE 1	Nebel	4	2	15	
	Zittau-Hirschfeld	222	SE 1	wolkenlos	6	-1	15	
	Zwickau Flughafen	305	Still	Nebel	1	-2	14	
	Chemnitz Flughafen	358	Still	wolkenlos	5	1	15	
	Plauen Stadt	369	SW 1	wolkenlos	0	-2	17	
	Annaberg	621	SE 4	wolkenlos	3	2	12	
	Altenberg (Rappenseck)	800	SSE 5	wolkenlos	2	1	10	
8h	Hamburg	19	SE 4	Nebel	4	4	15	
	Königsberg	29	ESE 3	heiter	-0	-3	5	
	Berlin	56	ESE 2	Nebel	4	3	15	
	Karlsruhe	120	Still	heiter	0	-2	13	
	Breslau	128	ESE 2	Nebel	2	2	18	
	Aachen	205	SE 3	wolkig	9	8	19	
	München	520	Still	wolkenlos	-0	-2	15	
	Brocken	1148	SSW 3	wolkenlos	5	2	11	
	Fichtelberg	1213	SE 4	wolkenlos	3	0	8	
	Schaeckoppe	1610	SSW 7	heiter	-3	-3	5	
	Zuespitze	2962	E 3	heiter	-7	-7	-4	

Beobachtungen aus der freien Atmosphäre

Lindenberg		Dresden	
21.3.36. 7 Uhr.		21.3.36. 8 Uhr.	
Höhe m	Temperatur C°	Relat. Feuchtigkeit %	Höhe m
Boden	2.3	98	Boden
200	9.5	52	500
700	5.8	54	1000
1400	1.7	58	1500
1500	2.2	36	2000
2500	-2.5	38	2500
2700	-3.2	35	3000
	Nebel		3500
	Sicht: 0-50 m.		4000
			4500
			5000
			5500
			6000
			6500
			wolkenlos
			Sicht: 15 km.

Auf- und Untergang von Sonne und Mond in Sachsen (Mittlere Ortszeiten)

Wasserstände der Elbe (cm)

Luftkörper über Dresden am 20.3.36.

Tag	Sonne		Tageslänge Std. Min.	Mond		Tag	Melnik	Leitmeritz	Aussig
	Aufgang h m	Untergang h m		Aufgang h m	Untergang h m				
20.3.36	6 07	18 09	12 01	4 31	14 51	20.3.36	-4	+6	+36
21.3.36	6 05	18 11	12 05	4 53	16 18	21.3.36	-5	+1	+30
22.3.36	6 03	18 13	12 09	5 12	17 45	Dresden Wasserstand Wassertemp.			

20.3.36	+182	1.7
21.3.36	+178	1.8

Indifferente föhnige Luft.

Aus den vorstehend mitgeteilten Werten erhält man die Auf- und Untergänge in Mitteleuropäischer Zeit durch Hinzuzählen von:

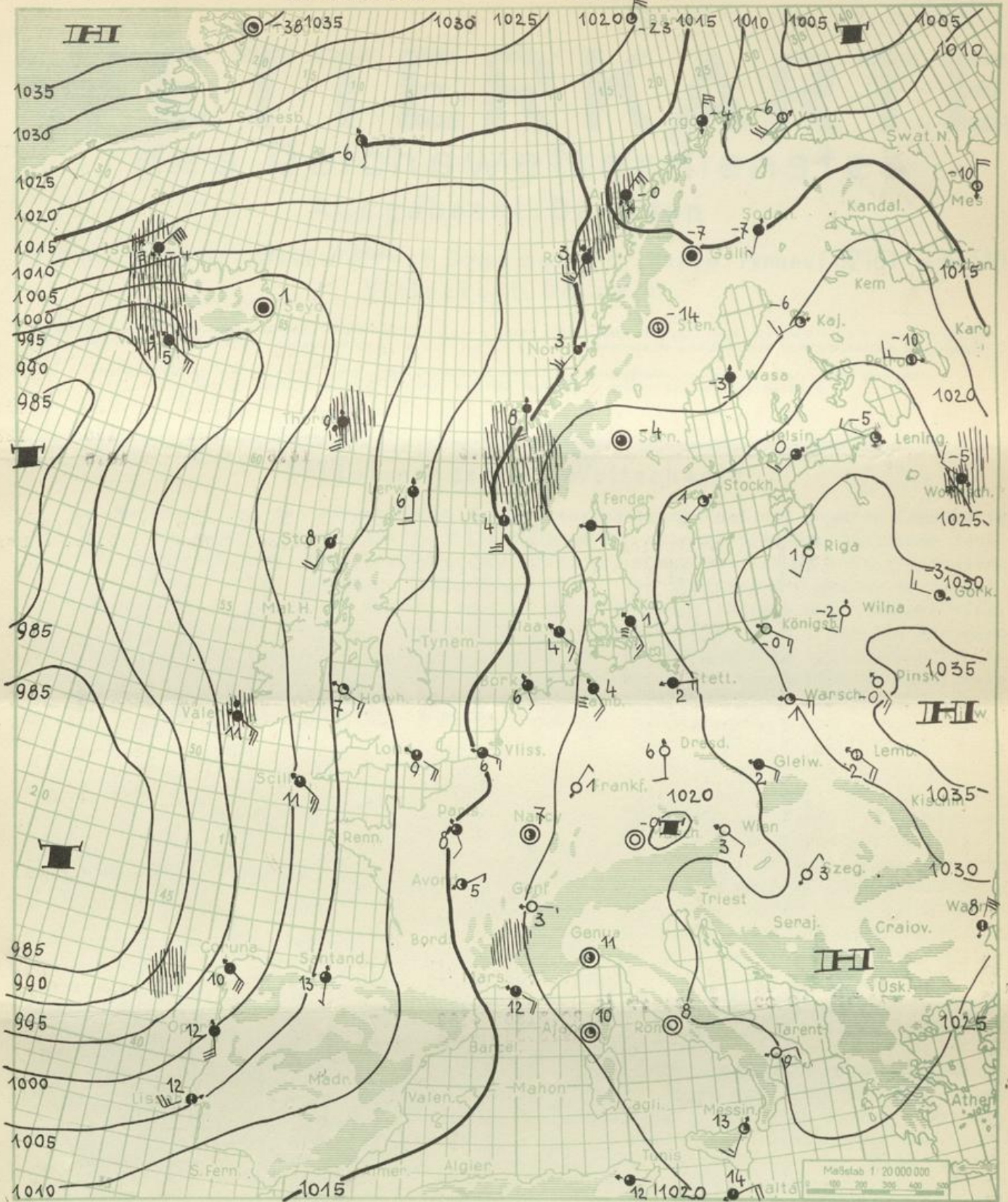
1 Min. in Zittau	5 Min. in Dresden	8 Min. in Chemnitz	10 Min. in Leipzig
2 " Bautzen	6 " Meißen	10 " Zwickau	11 " Plauen

Wettermeldungen aus Thüringen vom Ausgabetag 7 Uhr

Zeit	Ort	Höhe	Wind	Wetterzustand	Temp.	tiefste	höchste	Niedersch.
7h	Erfurt	183	SW 1	wolkenlos	-1	-3	17	
	Jena	155	S 2	wolkenlos	3	-1	19	
	Meiningen (Gymnasium)	298	S 3	wolkenlos	0	-4	15	
	Wabunde (Eichfeld)	294	Still	wolkenlos	3	1	17	
	Innsalabegg	916	S 3	wolkenlos	9	5	11	

Wetterlage: Der Kern des über Europa lagernden Hochdruckgebietes zieht sich jetzt langsam nach dem Schwarzen Meer zurück. Über Nordskandinavien bildet sich dabei eine Tiefdruckrinne aus, in der die einzelnen ozeanischen Wirbel abziehen können. Wenn nun auch gleichzeitig vom Westen und Norden der Andrang der Störungen gegen das über Mitteleuropa liegende Hoch erheblich zunimmt, so ist für Sonntag doch noch keine wesentliche Umstellung der Wetterlage zu erwarten.

Wetteraussichten Schwachwindig; wolkenlos bis heiter; trocken. Tagsüber weiß für Sonntag, den 22. März 1936; weiterhin sehr mild, nachts noch Bodenfrost. Örtlich Frühnebel.



Zeichenerklärung:

Im Stationskreis:

- wolkenlos
- ⊙ fast wolkenlos
- ⊕ heiter
- ⊖ halbbedeckt
- ⊗ wolkig
- ⊘ fast bedeckt
- bedeckt

Die Windpfeile fliegen mit dem Wind.

- ⊙ Windstille
- ⊙ Windstärke 1 - sehr leicht
- ⊙ " 2 - leicht
- ⊙ " 3 - schwach
- ⊙ " 4 - mäßig
- ⊙ " 5 - frisch
- ⊙ " 6 - stark
- ⊙ " 7 - steif
- ⊙ " 8 - stürmisch
- ⊙ " 9 - Sturm

Neben dem Stationskreis:

- * Regen
- * Schnee
- △ Graupel
- ▲ Hagel
- ⊕ Gewitter
- ≡ Nebel
- ∞ Dunst

Die den Stationen beige-schriebenen Zahlen bedeuten die Lufttemperatur.

Die eingezeichneten Linien (Isobaren) verbinden Orte gleichen Barometerstandes (reduziert auf 0°C. und Meeresniveau) und sind von 5 zu 5 millibar gezogen. 1000 millibar (mbar) entsprechen 750.08 mm Luftdruck.

Grenzen zwischen Luftmassen verschiedener Herkunft sind, falls ihr

Vorüberzug für das Vorhersagegebiet einen merklichen Wechsel der Wetterelemente zur Folge hatte oder haben wird, besonders gekennzeichnet:

